

**Elke Duda, Vorstand des TSV Berlin-Wittenau 1896 e. V.:**

**Der TSV Berlin-Wittenau 1896 e.V. nutzt sportex mit dem Programm**

**KDS.** Das ist eine Mitgliederverwaltung, die auch den Zahlungsverkehr mit abdecken kann. In der Buchhaltung wird mit Lexware gearbeitet und als Cloudlösung hat sich der Verein für Tresorit entschieden. In der Cloud werden sämtliche Dateien abgelegt, die der Verein bearbeitet. Somit kann jeder in der Cloud sehen, woran der andere arbeitet und es können Zugriffsrechte verteilt werden. Das ist wichtig, wenn es zum Beispiel um Personal- oder Finanzfragen geht und nicht alle Informationen für alle zugänglich sein sollen. Darüber hinaus sucht der Verein nach Lösungen, die ein besseres Kommunikationssystem beinhalten. Es ist zum Beispiel noch nicht möglich, dass sich neue Mitglieder direkt bei uns digital anmelden können. Das läuft nach wie vor mit einem Zettel, der ausgedruckt wird. Auch sämtliche Änderungen von Kontaktdaten werden momentan noch per E-Mail an die Geschäftsstelle übermittelt und dort im Portal geändert. Diesen Zustand möchten wir unbedingt beenden.

**Mit der Software arbeiten nur die Hauptamtlichen.** Die Ehrenamtlichen können nicht auf die Programme zugreifen. Die einzelnen Zugriffsrechte müssen bezahlt werden, deshalb sind sie momentan beschränkt.

**Der Verein nutzt die Mitgliederverwaltung seit mehr als 15 Jahren.** Die Buchhaltungsprogramme laufen ebenfalls schon einige Jahre. Die Cloudlösung gibt es seit der Coronakrise.

**Die komplette Software - inklusive Zoom und Co. - kostet den Verein ungefähr 5.000 Euro im Jahr.**